

Lüftungskosten im Griff – auch bei vermieteten Liegenschaften

halstrup-walcher stellt auf der ISH einen Lüftungszähler vor

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (TU) Jens Amberg, Geschäftsführer halstrup-walcher GmbH

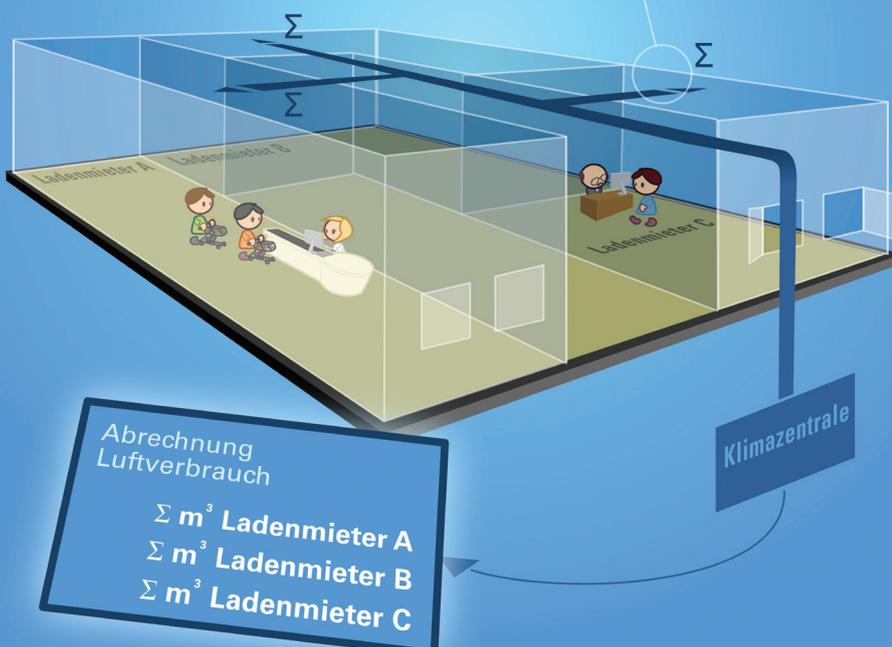
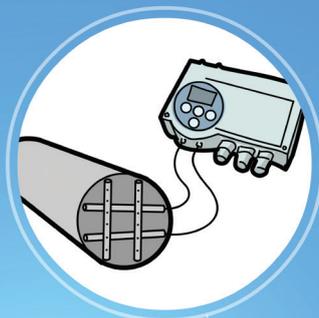
Die Fa. halstrup-walcher aus Kirchzarten stellt zur ISH eine Innovation vor, welche die Verantwortlichen im Facility Management aufhorchen lässt: Der Lüftungskosten-Zähler P26. Ergänzt um einen passenden Wirkdruckgeber (z.B. ein Staurohr), ermittelt das innovative Gerät nicht nur die aktuellen Volumenströme, die z.B. den einzelnen Geschäften in einem Einkaufszentrum zugeführt werden. Durch eine integrierte Zählerfunktion ist zudem immer die Transparenz gegeben, welche Anteile der Gesamt-Lüftungskosten dem einzelnen Mieter / Verbraucher zuzuordnen sind. Wie bei einem Wasser- oder Stromzähler sind die Zählerstände unmittelbar am Gerät ablesbar. Zugleich können aber auch übergeordnete Systeme bequem auf

die Analogsignale oder auch Zählerimpulse zugreifen und so eine Abrechnung vereinfachen.

Speziell im Bereich vermieteter Gebäudeobjekte wie Einkaufszentren, Ärzthäusern oder Gründerzentren führt die heute übliche Abrechnung der Lüftungskosten über die Flächenanteile häufig zu Diskussionen. Hinzu kommt, dass eine Belastung nach tatsächlichem Verbrauch, wie sie der P26 ermöglicht, ein energiebewusstes Verhalten fördert. Gründe genug, die Lüftungskosten aus ihrem Schattendasein zu befreien, sichtbar zu machen und in Zukunft gerecht zu verteilen.

Luftzähler im Einkaufszentrum von halstrup-walcher

Verbrauchszählung statt Kostenumlage nach Quadratmetern



Der neue „Lüftungszähler“: halstrup-walcher P26 mit Summierungs- und Impulsausgangsfunktion

Transparenz bei den Lüftungskosten: ein Vorteil für Mieter, Vermieter und Projektverantwortliche!

halstrup-walcher GmbH
Stegener Straße 10
79199 Kirchzarten
www.halstrup-walcher.de
info@halstrup-walcher.de